

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2004

Einzelplan 02

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Ministerpräsidenten**

INHALT

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -	5
02 02	Hessische Landesvertretung	26
02 03	Statistisches Landesamt	39
02 05	Landeszentrale für politische Bildung	55
02 98	Versorgung	70
	Abschluß des Einzelplans	72
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	74
	Stellenpläne, Stellenübersichten	75

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Ministerpräsident übt die ihm auf Grund der Verfassung des Landes Hessen und durch Gesetz zustehenden Rechte aus. Er bedient sich zur Führung seiner Geschäfte und der laufenden Geschäfte der Landesregierung der Staatskanzlei und der Landesvertretung.

Im Einzelnen ergeben sich die Zuständigkeiten der Staatskanzlei und der Landesvertretung aus dem Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 14.04.1999 (GVBl. I S. 295, 312).

Der Staatskanzlei unmittelbar nachgeordnet sind:

Hessisches Statistisches Landesamt
Hessische Landeszentrale für politische Bildung.

Der Einzelplan 02 enthält die Einnahmen und Ausgaben

- I. des Ministerpräsidenten und der Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten - (Kap. 02 01)
- II. der Landesvertretung in Berlin (Kap. 02 02)
- III. des Statistischen Landesamtes (Kap. 02 03)
- IV. der Landeszentrale für politische Bildung (Kap. 02 05).

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

Einzelplan 02		2004	2003
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	447.200	383.500
2	Übertragungseinnahmen	80.000	80.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	234.000	231.800
Gesamteinnahmen		761.200	695.300
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	39.384.000	37.500.400
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	12.471.200	9.749.600
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	1.713.700	1.961.300
7	Bauausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	8.826.000	3.758.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	194.400	74.900
Gesamtausgaben		62.589.300	53.044.200
Zuschuss / Überschuss		-61.828.100	-52.348.900

C. Personalsoll

	Stellen			
	2004	davon Leerstellen	2003	davon Leerstellen
Beamte und Richter	210,0	8,5	207,0	8,5
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	--	--	--	--
Angestellte	432,0	4,0	427,5	5,5
davon Auszubildende	19,0		19,0	
Arbeiter	34,0	--	31,0	--
davon Auszubildende	--		--	
Zusammen	676,0	12,5	665,5	14,0

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Neue Verwaltungssteuerung (NVS)

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung (Produkthaushalt) umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Bis zur Umstellung auf die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung werden die Verwaltungseinheiten weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert. Weiterhin werden in sich zeitlich überschneidenden Staffeln (vgl. Vorwort zu den einzelnen Kapiteln) bis zum Jahr 2004 in allen Einführungsprojekten (Mandanten) das kaufmännische Rechnungswesen mit Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt und Produkte definiert mit dem Ziel, den Haushalt ab 2005 beginnend auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufzustellen.

Einzelheiten werden in der von der Landesregierung festgelegten Staffelplanung geregelt. Danach beginnen die Staatskanzlei -Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten- (Kap. 02 01), die Landesvertretung in Berlin (Kap. 02 02) und die Landeszentrale für politische Bildung (Kap. 02 05) zum 1. Januar 2004 mit der kaufmännischen Buchführung. Im Bereich des Statistischen Landesamtes (Kap. 02 03) wurde die kaufmännische Buchführung bereits zum 1. Januar 2002 eingeführt (Produktivsetzung).

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei
- Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 529 01, 529 02, 529 03 und 529 04 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Titel 529 01, 529 02, 529 03 und 529 04 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
7. Mehrausgaben bei Kap. 06 01 - 538 02 für die Prüfung der Eröffnungs- und Schlussbilanz sind durch Minderausgaben in den Hauptgruppen 4 - 6 auszugleichen.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 01	011	Gebühren, sonstige Entgelte	--	--	--
Erläuterungen: Gebühren für Beglaubigungen nach der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung.					
119 01	011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	25 000	--	11 400
119 06	011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	500	500	--
119 31	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen Vgl. Vermerk bei Titel 529 03.	--	--	--
neu					
119 32	011	Einnahmen aus Öffentlichkeitsarbeit Vgl. Vermerk bei Titel 529 03.	--	--	--

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Vornehmlich Spenden im Rahmen von Sponsoring bei Veranstaltungen und sonstiger Öffentlichkeitsarbeit.

Umsetzung von Kap. 17 02 - 119 32.

119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	7 500	4 500	11 317
119 46	011	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen)	1 500	1 500	--
119 51	011	Vermischte Einnahmen	9 000	7 000	9 064
124 01	011	Mieten und Pachten	5 000	17 000	17 191
129 01	011	Einnahmen aus Anlass des Hessentages	6 000	6 000	3 000
129 02	011	Einnahmen aus Anlass der Kampagne der Landesregierung zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagements	--	--	137 388
129 03	011	Einnahmen aus Anlass des Qualifizierungsprogramms für polnische Verwaltungsbedienstete der Wojewodschaft Wielkopolska	--	--	84 874
132 02	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	1 000	1 000	--

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

235 01	011	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	3 830
--------	-----	---	----	----	-------

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

235 02	011	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

236 01	011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	131 873
--------	-----	---	----	----	---------

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

271 01	011	Erstattungen von der EU	--	--	--
--------	-----	-----------------------------------	----	----	----

272 01	011	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
281 01 011	Erstattung von Prozesskosten	--	--	--
281 02 011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--
286 01 011	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland	--	--	--
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	50 000	--	--
Erläuterungen:				
Hier kann auch die Entnahme aus der im Haushaltsjahr 2001 gebildeten Personalausgabenrücklage gebucht werden.				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
n e u				
359 03 951	Entnahme aus der Rücklage "Drittmittel"	--	--	--
Vgl. Vermerk bei Titel 919 03.				
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
Erläuterungen:				
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.				
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
Erläuterungen:				
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.				
Gesamteinnahmen		105 500	37 500	409 938

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 02 011	Entschädigung ehrenamtlich Tätiger	100	100	--
Erläuterungen:				
Entschädigung für den Vorsitzenden einer Einigungsstelle gem. § 71 HPVG.				
421 01 011	Amtsgehalt des Ministerpräsidenten und der Minister - Laufende Zahlungen -	432 200	345 900	301 937
1. Der Ministerpräsident erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4 295 EUR.				
2. Die Minister erhalten eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich je 2 147 EUR.				
Erläuterungen:				
1. Amtsbezüge des Ministerpräsidenten		159 200 EUR		
2. Dienstaufwandsentschädigung		4 300 EUR		
3. Amtsbezüge der Minister		264 400 EUR		
4. Dienstaufwandsentschädigung		4 300 EUR		
Zusammen		432 200 EUR		
421 02 011	Amtsbezüge des Ministerpräsidenten und der Minister - Einzelzahlungen -	--	--	17 599
422 01 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	6 197 000	6 064 200	4 754 386
Erläuterungen:				
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen		6 195 800 EUR		
2. Aufwandsentschädigungen		1 200 EUR		
Zusammen		6 197 000 EUR		
422 02 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	1 600	800	614
Erläuterungen:				
1. Übergangsgelder		-- EUR		
2. Sondervergütungen		-- EUR		
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter		-- EUR		
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen		-- EUR		
5. Ehrengaben		1 600 EUR		
Zusammen		1 600 EUR		
422 41 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	4 773 900	4 545 400	4 563 910
	Erläuterungen:			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	4 741 900 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	32 000 EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	4 773 900 EUR		
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	800	1 000	1 088
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben	800 EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Sondervergütungen	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	800 EUR		
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	690 700	612 300	584 993
	Erläuterungen:			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	665 700 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	25 000 EUR		
	Zusammen	690 700 EUR		
426 02 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	1 275
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	170 000	170 000	160 677
	Erläuterungen:			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	--	40 000	196 993

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
427 02 011	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	5 000	5 000	9 901
427 08 011	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	128 325
453 01 011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	7 000	7 000	6 171
Erläuterungen:				
Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.				
459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
Erläuterungen:				
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.				
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.	--	--	--
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . . Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.	--	--	--
Sächliche Verwaltungsausgaben				
Ausgaben für den Schuldendienst				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	455 000	571 000	319 660
Erläuterungen:				
Umsetzung (25.000 EUR) nach Tit. 529 02.				
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	127 000	92 500	95 910
Erläuterungen:				
Mehr infolge höherer Fahrleistung, zwei zusätzlicher Fahrzeuge sowie Umsetzung (7 300 EUR) aus Kap. 02 02.				
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	1 000	681
Erläuterungen:				
Schutzkleidung für Boten, Drucker, Hausmeister, Kraftfahrer und Reinemachefrauen, Servierdienst.				

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	431 900	254 000	227 420
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten
	Mark	Mark
Wiesbaden		
Frankfurter Straße 2	--	--
Bierstadter Straße 2	595 300	--
Gustav-Freytag-Straße 1	130 200	7 500
Paulinenstraße 5	92 000	--
Rosselstraße 19	206 800	--
Summe	1 024 300	7 500
davon 12 v.H.	122 916	--
davon 5 v.H.	-	375

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

Anzahl: 4 (3)

Brüssel, 19, Avenue de l'Yser

Wiesbaden, Rosenstraße 5 (2 Etagen)

Wiesbaden, Rheinstraße 23-25 (teilweise)

Erläuterungen:

1. Heizung		54 300 EUR
2. Licht- und Kraftstrom		42 300 EUR
3. Reinigung		60 000 EUR
4. Bewachungskosten		108 000 EUR
5. Abführung an Hessisches Immobilienmanagement (HI)		37 900 EUR
6. Sonstiges		129 400 EUR

Zusammen 431 900 EUR

Mehr insbesondere für Bewachungs-, Wartungs- und Instandhaltungskosten für das Gebäude "neue Staatskanzlei/Rose".

518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	422 400	407 300	202 953
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Mieten für Dienstgebäude und -räume		422 400 EUR
2. Mieten für Raum für Personalversammlung		-- EUR
3. Pachten für unbebaute Grundstücke		-- EUR

Zusammen 422 400 EUR

518 02	011	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	190 000	166 800	164 551
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 12 Kraftfahrzeugen (davon zwei personengeschützte Fahrzeuge) finanziert werden.

Umsetzung (3.700 EUR) aus Kap. 02 02.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	144 000	65 500	63 669
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	63 000 EUR		
	2. Sonstiges	81 000 EUR		
	Zusammen	144 000 EUR		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte). Einmalig mehr (50 000 EUR) für die Renovierung der angemieteten Etagen in der Liegenschaft Rosenstraße 5.			
525 61 011	Aus- und Fortbildung	77 500	132 800	47 573
	Erläuterungen:			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen	24 000 EUR		
	2. Fortbildungsveranstaltungen	31 500 EUR		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen	18 000 EUR		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften	-- EUR		
	5. Maßnahmen für den beruflichen (Wieder-) Einstieg von Frauen sowie Betreuungskosten von Kindern unter zwölf Jahren oder nach ärztlichem Zeugnis pflegebedürftigen Angehörigen nach § 11 Abs. 3 des Gleichberechtigungsgesetzes	4 000 EUR		
	Zusammen	77 500 EUR		
	Zu UT 5: Umsetzung von Kap. 17 02 - 525 64.			
526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . . Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden.	150 000	179 300	81 410
526 02 011	Projektplanung Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben sowie Ausgaben für Gutachten, Kongresse, Expertengespräche und Reisekosten geleistet werden.	340 000	173 000	8 220
	Erläuterungen:			
	In der Staatskanzlei ist eine Gruppe Projektplanung (bisher Innovationsgruppe) eingerichtet mit der Aufgabe, Lösungsansätze zu grundsätzlichen Politikproblemen zu erarbeiten. Die Arbeit erfolgt in Projektgruppen, in denen die Ressorts und externer Sachverstand (Wissenschaft, Wirtschaft, Gewerkschaften, Politik, Kultur ...) vertreten sind. Die Mittel sind veranschlagt insbesondere für die Begleitung der Enquete-Kommission "Demographie-Projekt", für das Projekt "Sozialhilfereform" sowie für Beratungshonorare und Veranstaltungen im Rahmen der Reihe "Zukunftsmotor Hessen".			
526 03 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten im Rahmen der Verwaltungsreform	80 000	50 000	--
	Erläuterungen:			
	Zentral veranschlagte Mittel für Maßnahmen im Rahmen der Verwaltungsreform. Mehr infolge erhöhten Bedarfs an aufwändigen Gutachten im Bereich Verwaltungsreform.			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
527 01 011	Reisekosten	200 000	165 600	139 480
	Erläuterungen: Mehr infolge erhöhter Aufwendungen sowie Umsetzung (21 000 EUR) aus Kap. 02 02.			
529 01 011	Verfüungsmittel	41 600	36 000	27 572
	Erläuterungen: Zur Verfügung des Ministerpräsidenten (32.350 EUR), des Chefs der Staatskanzlei (6.000 EUR) sowie des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten (3.250 EUR) für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
529 02 013	Zur Verfügung des Ministerpräsidenten für Zwecke des Informationswesens	360 000	302 000	292 888
	1. Die Mittel sind übertragbar. 2. Aus dem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben geleistet werden. 3. Druckwerke dürfen unentgeltlich abgegeben werden. 4. Die Jahresrechnung über die Ausgaben dieses Titels und deren Verwendung unterliegt nur der Prüfung durch den Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs. Seine Erklärung bildet die Grundlage für die Entlastung der Landesregierung.			
	Erläuterungen: Die Mittel sind für Informationszwecke der Landesregierung und zur Information der Bevölkerung über deren Aufgaben bestimmt. Mehr (25.000 EUR) durch die Umsetzung der Mittel für Presse aus Tit. 511 01.			
n e u				
529 03 013	Zur Verfügung der Landesregierung zur Förderung der Information über das Land und seine staatlichen Aufgaben	1 124 200	--	--
	1. Aus diesem Titel können auch persönliche Verwaltungsausgaben bestritten werden. 2. Gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 LHO kann Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden. 3. Mehrausgaben dürfen in Höhe von 50 % der Einnahmen bei Titel 119 31 geleistet werden. 4. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 32 geleistet werden. 5. Vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 80.			
	Erläuterungen: Aus diesem Titel werden folgende Ausgaben geleistet: 1. Kosten der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung; 2. andere Ausgaben für staatsbürgerliche Aufbauarbeit und Information; 3. Ausgaben bis zu 256 000 EUR für Öffentlichkeitsarbeit für das Bildungswesen sowie zur Stärkung des Umweltbewusstseins und des Umweltverhaltens; 4. für europapolitische Öffentlichkeitsarbeit. Darüber hinaus dürfen von den Ressorts für Aufwendungen im Zusammenhang mit Arbeitstagungen und Pressekonferenzen insgesamt 14 100 EUR des Ansatzes in Anspruch genommen werden. Aus dem Ansatz können auch die Kosten der Telefonkonferenz der Pressesprecher bestritten werden. Die Mittel dürfen im Einzelfall auch für Reisekosten von Journalisten verwandt werden. Umsetzung aus Kap. 17 02 - 529 02.			

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
529 04 011	Verfüungsmittel für Bewirtungskosten	10 000	8 000	2 408
	Erläuterungen: Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.			
531 01 011	Veröffentlichungen Die Mittel sind übertragbar.	150 000	200 000	171 586
	Erläuterungen: Zur Information der Bediensteten der hessischen Landesverwaltung sowie sonstiger Interessenten ist vorgesehen, vierteljährlich eine Informationsbroschüre über den jeweiligen Stand des Verwaltungsreformprozesses in Form eines "Modernisierungsreports" herauszugeben. Die Druckwerke dürfen unentgeltlich abgegeben werden.			
	n e u			
537 01 011	Beförderungskosten	66 000	--	--
	Erläuterungen: Umzugskosten in die Liegenschaft Kranzplatz ("Rose").			
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	221 000	240 000	56 137
	Erläuterungen: Einmalig (35.000 EUR) für den Umzug in die Liegenschaft neue Staatskanzlei/"Rose".			
	n e u			
538 03 011	Dienstleistungsvergütung an das HI	673 100	--	--
	Erläuterungen: Veranschlagt ist die Dienstleistungsvergütung an das HI für die Verwaltung der Liegenschaft neue Staatskanzlei/"Rose".			
541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	25 000	25 000	25 447
	Die Mittel sind übertragbar. Erläuterungen: Veranschlagt sind die Kosten für die Beschaffung folgender Ehrenzeichen und Auszeichnungen einschließlich der Verleihungs-urkunden: 1. Hessische Rettungsmedaille gemäß Gesetz über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. S. 123); 2. Wilhelm-Leuschner-Medaille gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 29. September 1964 (GVBl. I S. 336); 3. Ehrenbrief des Landes Hessen einschließlich der silbernen Ehrennadel gemäß Stifungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 26. Mai 1973 (GVBl. I S. 197); 4. Silberne Ehrenplakette des Hessischen Ministerpräsidenten für Gesang- und Sportvereine aus Anlass von Jubiläen; 5. Hessischer Verdienstorden gemäß Stiftungserlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 1. Dezember 1989 (GVBl. I S. 441), geändert durch Erlass vom 04.08.1998 (GVBl. S. 313). 6. Georg August Zinn-Medaille gemäß Erlass vom 13.10.1997 (StAnz. S. 3378). Mehr infolge erhöhten Bedarfs an Auszeichnungen.			
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	--	--	--

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

671 01	011	Erstattungen an Sonstige im Inland	--	2 000	--
676 01	011	Erstattungen im Ausland	--	--	--
681 01	011	Schadenersatzleistungen	--	--	--
681 02	011	Stipendien für polnische Verwaltungsbedienstete im Rahmen des Qualifizierungsprogramms mit der Wojewodschaft Wielkopolska	--	--	15 490
681 03	011	Praktikantenaustauschprogramm mit den Partnerregionen des Landes	7 500	15 000	--
681 04	011	Ehrengaben, Ehrensolde und Gratiale Verpflichtungsermächtigung	139 000	175 000	164 455

Haushaltsjahr	EUR
2005	18 400
2006	18 400
2007	4 600
2008ff	13 800
<hr/>	
Gesamtverpflichtung	55 200

Erläuterungen:

Die Mittel sind für folgende Zwecke bestimmt:

1. Geldzuwendungen an Ehe- und Altersjubilare gemäß Erlass des Hessischen Ministerpräsidenten vom 04. November 1996 (StAnz. S. 3918);
2. Geldbelohnungen an Lebensretter gemäß Gesetz über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. 1953 S. 123);
3. Ehrensolde und lfd. Zuwendungen an Personen, die sich besondere Verdienste erworben haben;
4. Zuwendungen (einschließlich Präsente) anlässlich der Übernahme von Patenschaften, insbesondere der Übernahme von Ehrenpatenschaften durch den Ministerpräsidenten aus Anlass von Mehrlingsgeburten gemäß Erlass des Ministerpräsidenten vom 31. 5. 2000 (StAnz. S. 1906);
5. Gratiale (einmalige Unterstützungen an Bittsteller, bei denen eine außergewöhnliche Notlage nachgewiesen ist);
6. Geldbeträge für die Preisträger/innen des Hessischen Kulturpreises gemäß Kabinettsbeschlüsse vom 02. Juni 1981 und 28. April 1992;
7. Sonstige Zuwendungen aus ähnlichen Anlässen.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

685 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	146 500	202 600	147 850
		Verpflichtungsermächtigung			

Haushaltsjahr	EUR	
2005	7 700	
2006	--	
2007	--	
2008ff	--	
<hr/>		
Gesamtverpflichtung	7 700	

Erläuterungen:

1. Förderungen von Maßnahmen Dritter, die der interregionalen Zusammenarbeit dienen, sowie Zuwendungen zu Maßnahmen des Europakomitees Hessen und dessen Mitgliedsorganisationen, insbesondere für Seminare, Studienfahrten und Veranstaltungen 32 800 EUR
2. Mitgliedsbeitrag Europa-Union Deutschland, Landesverband Hessen (Kabinettsbeschluss vom 25.01.1995) 15 400 EUR
3. Förderung von Veranstaltungen und Maßnahmen Dritter im Rahmen des Vertrages mit der Republik Polen 5 500 EUR
4. Förderung der Europäischen Akademie Hessen 84 100 EUR
5. Aufwendungen für das Euro-Infomobil 5 000 EUR
6. Beiträge und Zuschüsse für laufende Zwecke (Vertretung des Landes in Brüssel) 1 500 EUR
7. Sonstige Mitgliedsbeiträge 2 200 EUR

Zusammen 146 500 EUR

Zu Nr. 1,3, und 5:

Weniger durch Begrenzung der Zahl der Bewilligungen.

685 02	011	Friedensstiftung Monte Sole	50 000	50 000	--
		Verpflichtungsermächtigung			

Haushaltsjahr	EUR	
2005	25 000	
2006	--	
2007	--	
2008ff	--	
<hr/>		
Gesamtverpflichtung	25 000	

Erläuterungen:

Weitere Zustiftungen zur Friedensstiftung im Park von Monte Sole in Höhe von insgesamt 100.000 Euro. Der Betrag ist in zwei Raten in den Jahren 2003 (50.000 Euro) und 2004 (50.000 Euro) zu leisten.

Baumaßnahmen

711 01	011	Kleinere Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 011 Erwerb von Kraftfahrzeugen -- -- 18 805

812 01 011 Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen
Sachen 700 700 200 000 --

Erläuterungen:

1. Hard- und Software	590 000 EUR
2. Ausstattung der Fahnenkammer	10 000 EUR
3. Deichselstapler	4 200 EUR
4. Frankiermaschine	-- EUR
5. Kuvertiermaschine	-- EUR
6. Unterschriftenautomat	14 000 EUR
7. Umsetzung und Erweiterung der TK-Anlage	80 000 EUR
8. Sonstiges	2 500 EUR

Zusammen 700 700 EUR

Zu 1.: Beschaffungen entsprechend dem IT-Rahmenkonzept der Hessischen Staatskanzlei.

812 02 011 Geräteausstattung der neuen Staatskanzlei/
"Rose" 5 495 000 2 325 000 --

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für die Geräteausstattung der neuen Staatskanzlei/"Rose" gemäß Kostenermittlung/Schätzung zur HU-Gerät vom 06.06./05.08.2002.
Für Kunst sind 400.000 EUR enthalten.

831 01 011 Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die
Region" 1 036 000 500 000 --
Ausgaben dürfen in Höhe von 10 v.H. der Einnahmen bei Kap.
17 04 - 121 32 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die Region", ausgestattet mit einem Gründungskapitel von 500.000 Euro und privatrechtlich organisiert, soll Maßnahmen im Großraum Rhein-Main in den Bereichen Umwelt, Soziales, Kultur und Freizeit fördern.
Beginnend mit dem Jahr 2004 sollen Zustiftungen des Landes erfolgen, deren Beträge bis 2006 jeweils 10 v.H., ab 2007 einem nennenswert höheren Anteil der dem Land zufließenden Dividende der Fraport AG entsprechen. Eine Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland und der Stadt Frankfurt am Main bzw. der Stadtwerke Holding GmbH ist angestrebt.

896 04 011 Zuschuss zur Erhaltung der Gedenkstätte
Auschwitz -- -- 77 527

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Raten an der Finanzierung des Bund-/Länderprojektes. Die Länder beteiligen sich an den Restaurierungsarbeiten der vom Museum Auschwitz betriebenen Gedenkstätte Auschwitz mit 5,12 Mio. EUR (Beschluss MPK vom 25.03.1993), verteilt auf die Jahre 1994 bis 1999.

Die von den alten Ländern zu zahlenden Beiträge (79 v.H.) bestimmen sich nach dem Königsteiner Schlüssel und betragen für Hessen:

1994	=	25 702 EUR
1995 bis 1998	= je	62 275 EUR
1999	=	91 572 EUR

Die Anteile der neuen Länder (21 v.H.) errechnen sich nach der Bevölkerungszahl 1989.

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	847 911
--------	-----	--	----	----	---------

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage zum 31.12.2002: 2.771.647,01 EUR.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	49 400
--------	-----	---	----	----	--------

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage zum 31.12.2002: 49.400,00 EUR.

ne u

919 03	951	Zuführung an die Rücklage "Drittmittel"	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die bei Titel 129 03 vereinnahmten Drittmittel dürfen soweit sie nicht bei Titel 681 02 verausgabt wurden der Rücklage zugeführt werden.

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.

ne u

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung	53 400	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gesamtvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.

Erläuterungen:

Interne Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung (34.100 Euro).

Dienstleistungsentgelte an das HCC (19.300 Euro).

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppen

Titelgruppe 71

Hessentag

Die Mittel sind übertragbar.

425 71	011	Vergütungen der Angestellten	--	--	--
429 71	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	2 000	2 000	--
459 71	011	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	--	--
527 71	011	Inlandsreisen	12 000	12 000	3 377
547 71	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . Verpflichtungsermächtigung	213 900	230 000	121 421
		Haushaltsjahr	EUR		
		2005	200 000		
		2006	--		
		2007	--		
		2008ff	--		
		Gesamtverpflichtung	200 000		
681 71	011	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	--	--	--
685 71	011	Zuschüsse des Landes Verpflichtungsermächtigung	481 000	601 000	609 106
		Haushaltsjahr	EUR		
		2005	300 000		
		2006	--		
		2007	--		
		2008ff	--		
		Gesamtverpflichtung	300 000		
893 71	011	Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
		Summe Titelgruppe 71	708 900	845 000	733 904

Erläuterungen:

Weniger infolge Reduzierung der Beteiligung des Landes.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
	<p>Titelgruppe 80 Kampagne der Landesregierung zur Stärkung bürger- gesellschaftlichen Engagement Für diesen Zweck dürfen auch Mittel bei Titel 529 03 in An- spruch genommen werden.</p>			
427 80 011	Beschäftigungsentgelte	--	--	--
429 80 011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
526 80 011	Sachverständige, Gutachten	25 000	25 000	35 746
527 80 011	Reisekosten	25 000	25 000	1 022
531 80 011	Öffentlichkeitsarbeit	42 000	42 000	65 661
538 80 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10 000	10 000	111 569
543 80 011	Versicherungen	107 000	107 000	--
	Erläuterungen: Versicherungsschutz (Unfall- und Haftpflicht) für die Inhaber hoheitlicher oder aufgrund von Rechtsvorschriften übertragener Ehrenämter, wirtschaftlicher oder sozialer Ehrenämter sowie für sonsti- ge freiwillig Tätige in Vereinigungen aller Art.			
545 80 011	Repräsentationsausgaben	80 500	103 000	60 645
	Erläuterungen: Kosten für Veranstaltungen, Bewirtungen, Empfänge u.ä.			
547 80 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	6 059
681 80 011	Zuwendungen, Preisgelder	107 900	154 000	627 163
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr EUR			
	2005 100 000			
	2006 --			
	2007 --			
	2008ff --			
	Gesamtverpflichtung 100 000			
	Erläuterungen: Weniger durch Begrenzung der Zahl der Bewilligungen.			
685 80 011	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	144 000	154 000	122 455
893 80 011	Zuschüsse für Investitionen im Inland	204 000	117 000	--
	Summe Titelgruppe 80	745 400	737 000	1 030 320

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Weggefallene Titel

427 06	011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	52 130
537 02	011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	--	5 000	17 353
Gesamtausgaben			26 650 400	19 918 100	15 810 576

Abschluss Kapitel 02 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	55 500	37 500	274 235
2	Übertragungseinnahmen	--	--	135 703
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	50 000	--	--
Gesamteinnahmen		105 500	37 500	409 938
4	Personalausgaben	12 280 300	11 793 700	10 779 998
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 805 100	3 628 800	2 350 419
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 075 900	1 353 600	1 686 517
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	7 435 700	3 142 000	96 332
9	Besondere Finanzierungsausgaben	53 400	--	897 311
Gesamtausgaben		26 650 400	19 918 100	15 810 576
Zuschuss/Überschuss		-26 544 900	-19 880 600	-15 400 639

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002
			EUR	EUR	EUR
1	50/51	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	500-509	Umsatzerlöse			
	548-549	Kostensätze und Erstattungen		-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit		-	-
	514-518	Sonstige Erträge			
	519	Erlösminderungen	-	-	-
2	520-524	Bestandsveränderungen	-	-	-
3	525-529	aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4	530-539	Sonstige betriebliche Erträge	48.000	33.000	398.620
		Betriebsertrag	48.000	33.000	398.620
6	60/61	Bezogene Waren und Leistungen	1.373.140	1.072.400	685.547
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.			
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	218.470	140.950	135.389
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	183.000	229.400	128.508
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	308.900	255.300	182.285
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	662.770	446.750	239.365
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	620-649	Personalaufwand	12.263.800	11.757.800	10.611.827
	620-626	Löhne	860.700	802.300	845.670
	627-629	Gehälter			
	630-638	Bezüge	11.403.100	10.955.500	9.766.157
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter			
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
8	660-669	Abschreibungen	93.900	148.600	66.622
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	-	-	-
9	650-659, 670-709	Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.435.460	2.480.700	1.653.310
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen			
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.899.040	1.068.150	623.935
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	2.356.530	1.250.900	977.038
	690-699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	127.000	127.000	20.000
	700-709	Betriebliche Steuern	52.890	34.650	32.337
		Betriebsaufwand	18.166.300	15.459.500	13.017.306
		Eigenergebnis	-18.118.300	-15.426.500	-12.618.686

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002
			EUR	EUR	EUR
12	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	-
13	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Leistungstransfers	0	0	0
		Steuer- und Leistungsergebnis	0	0	0
		Verwaltungsergebnis	-18.118.300	-15.426.500	-12.618.686
14	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
15	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		Finanzertrag	0	0	0
16	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
17	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Finanzaufwand	0	0	0
		Finanzergebnis	0	0	0
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-18.118.300	-15.426.500	-12.618.686
18	590-599	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	57.500	4.500	11.317
		Außerordentlicher Ertrag	57.500	4.500	11.317
19	790-799	Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	204.000	117.000	77.527
		Außerordentlicher Aufwand	204.000	117.000	77.527
		Außerordentliches Ergebnis	-146.500	-112.500	-66.210
20	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen			
		= Transferzuwendungen	0	0	0
21	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	1.523.400	1.816.600	1.651.029
		= Transferzahlungen	1.523.400	1.816.600	1.651.029
		= Transferergebnis	-1.523.400	-1.816.600	-1.651.029
		= Neutrales Ergebnis	-1.669.900	-1.929.100	-1.717.239
22	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		Jahresergebnis	-19.788.200	-17.355.600	-14.335.925

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb				
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur				
050-069,	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr.,	-	-	-
091, 096	Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA				
070-089,	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im	6.775.700	2.525.000	18.805
090, 095	Bau	6.775.700	2.525.000	18.805
Investitionen in Finanzanlagen				
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		6.775.700	2.525.000	18.805
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung			
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	50.000	-	
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		50.000	-	-

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei

Überleitungsrechnung für das Jahr 2004

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	19.788.200	17.355.600	14.335.925
+ Investitionen lt. Finanzplan	6.775.700	2.525.000	18.805
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	1.669.900	1.929.100	1.565.113
- Neutrales Ergebnis	-1.669.900	-1.929.100	-1.717.239
Kameraler Zuschuss	26.563.900	19.880.600	14.506.856

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

02 02 Hessische Landesvertretung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 und der Titel der Ausgabeteilgruppe 73 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 125 73.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 06	011	Einnahmen aus dem Übernachtungsbetrieb	2 000	2 000	516
119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
119 51	011	Vermischte Einnahmen Zahlungen an die Berliner Verkehrsgesellschaft (BVG) dürfen in Höhe der Beiträge der Mitarbeiter/innen für ein Job-Ticket von den Einnahmen abgesetzt werden.	--	--	-76
124 01	011	Mieten und Pachten	4 000	4 000	21 507
125 73	011	Einnahmen aus der Gastronomie Vgl. Vermerk bei ATG 73	160 000	160 000	--
132 02	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstat- tungsgegenstände sowie für Altstoffe	--	--	--

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

235 01	011	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.	--	--	13 627
--------	-----	---	----	----	--------

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
235 02 011	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.	--	--	--
Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.				
236 01 011	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
Erläuterungen: Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.				
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	100 374
Erläuterungen: Bestand der Allgemeinen Rücklage: Siehe Erläuterung bei Tit. 919 01.				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
Erläuterungen: Bestand der Investitionsrücklage: (Siehe Erläuterung zu Tit. 919 02).				
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.	--	--	--
Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.				
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83 Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.	--	--	--
Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.				
Weggefallene Titel				
281 01 011	Kostenerstattung für die Raumnutzung durch Besucherguppen	--	--	--
Erläuterungen: Die entsprechenden Einnahmen werden bei Titel 124 01 gebucht.				
Gesamteinnahmen		166 000	166 000	135 947

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

422 01 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	627 600	667 200	535 839
Erläuterungen:				
1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	627 600 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	627 600 EUR		
422 02 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	--	--
422 41 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	795 400	812 500	839 291
Erläuterungen:				
1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	783 100 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	12 300 EUR		
4.	Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	795 400 EUR		
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	--	--
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	92 400	109 400	133 121
Erläuterungen:				
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	87 400 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	5 000 EUR		
	Zusammen	92 400 EUR		

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
426 02 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	10 000	16 000	3 738
Erläuterungen: Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Hausdienst mit zusammen höchstens 40 Arbeitsstunden je Woche.				
426 41 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	--	10 000	40 660
427 08 011	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah- men zur Arbeitsbeschaffung	--	--	35 277
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	80 000	80 000	71 652
Erläuterungen: Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der gel- tenden Bestimmungen.				
459 05 011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesver- waltung	--	--	--
Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Ti- teln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.				
Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.				
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--
Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 01 - 461 01.				
Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	170 000	158 000	103 438
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	6 700	6 500	12 917
Erläuterungen: Weniger (7.300 EUR) infolge Umsetzung nach Kap. 02 01.				
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	1 000	370
Erläuterungen: Dienstkleidung für Kraftfahrer, Schutzkleidung für Haushaltskräfte und Hausverwalter.				

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

514 03 011	Verbrauchsmittel	7 000	7 000	--
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	95 000	142 000	133 511

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 1 (1)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1994)	
	Mark	Mark
Berlin, In den Ministergärten 5	--	1 400 000
Summe	--	1 400 000
davon 12 v.H.		
davon 5 v.H.		70 000

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2004

Anzahl: 1 (0)

Berlin, Leipziger Str. 3-4 (1 Raum)

Zu 517 01

1. Heizung	34 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	48 500 EUR
3. Reinigung	-- EUR
4. Sonstiges	12 500 EUR
Zusammen	95 000 EUR

Die Kosten für Reinigung und Bewachung sind bei Tit. 538 01 (infrastrukturelles Gebäudemanagement) veranschlagt.

518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4 000	--	969
518 02 011	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	16 300	17 200	53 115

Erläuterungen:

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung von bis zu 2 Kraftfahrzeugen finanziert werden.

Weniger (3.700 EUR) infolge Umsetzung nach Kap. 02 01.

519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	17 000	17 000	2 093
------------	--	--------	--------	-------

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	17 000 EUR
2. Sonstiges	-- EUR

Zusammen 17 000 EUR

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte). Weniger wegen Neubau.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
525 61 011	Aus- und Fortbildung	2 000	36 000	7 368
526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . .	1 000	1 000	54
527 01 011	Reisekosten	60 000	71 400	52 764
	Erläuterungen: Weniger (21.000 EUR) infolge Umsetzung nach Kap. 02 01.			
529 01 011	Verfügungsmittel	5 000	4 000	3 701
	Erläuterungen: Verfügungsmittel der/des Bevollmächtigten des Landes Hessen beim Bund. Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
531 01 011	Veröffentlichungen	1 000	2 000	60 659
538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	405 000	341 000	348 148
	Erläuterungen: Ausgaben für ein technisches und infrastrukturelles Gebäudemanagements.			
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	--	--	7 227
547 01 011	Durchführung von Veranstaltungen und Betreuung von Besuchergruppen	185 000	90 000	209 747
	Erläuterungen: Aufwendungen für 1. Besuchergruppen, die in der Landesvertretung mit hessischen Bundestags- und Landtagsabgeordneten zu Informationsgesprächen zusammenkommen, 2. Veranstaltungen im Interesse der hessischen Wirtschaft, 3. Kulturelle Veranstaltungen, 4. Veranstaltungen mit hessischen Bundestagsabgeordneten, Abgeordneten des Hessischen Landtags oder Vertretern der Bundes- oder Landesregierungen zu aktuellen politischen Sachverhalten, 5. andere Veranstaltungen, die zur Wahrnehmung der Interessen der Landesregierung in Berlin dienen.			
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
632 01 011	Verwaltungskostenerstattung der Länder	28 000	37 000	33 992
	Erläuterungen: Anteilige Kosten Hessens für die Unterhaltung der Dienststelle des Länderbeobachters bei der EG. Die anfallenden Kosten werden von den Ländern nach Maßgabe des Abkommens vom 27. Oktober 1988 unter Berücksichtigung des Königsteiner Schlüssels erstattet.			

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Baumaßnahmen

neu

711 01 011 **Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten** -- -- --

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 011 Erwerb von Kraftfahrzeugen -- -- --

812 01 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü-
stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen-
stände 16 000 16 000 28 892

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01 951 Zuführung an die Allgemeine Rücklage -- -- --
Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 02.

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage zum 31.12.2002: 499.305,70 EUR.

919 02 951 Zuführung an die Investitionsrücklage -- -- --
vgl. Vermerk bei Kapitel 02 02

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage zum 31.12.2002: - EUR.

981 63 991 Abführungen an andere Kapitel des Landeshaus-
halts -- -- --

Erläuterungen:

Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusam-
menhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und
SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im
Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63
abzuführen sind.

neu

989 01 991 **Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** 24 700 -- --

Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der
Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit
einem Gesamtvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Ent-
gelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.

Erläuterungen:

Interne Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS)
für die Personalabrechnung (5.500 Euro).
Dienstleistungsentgelte an das HCC (19.200 Euro).

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppen

Titelgruppe 73

Bewirtschaftung der Gastronomie

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 125 73 geleistet werden.

425 73	011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	85 000	82 000	--
Erläuterungen:					
		1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	85 000 EUR		
		2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
		3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
		4. Besondere Zulagen	-- EUR		
		Zusammen	85 000 EUR		
426 73	011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	70 900	49 200	--
Erläuterungen:					
		1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	70 900 EUR		
		2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
		3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR		
		Zusammen	70 900 EUR		
427 73	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	--	25 000	--
neu					
511 73	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15 000	--	--
514 73	011	Verbrauchsmittel	115 000	145 000	--
517 73	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	15 000	15 000	--
Erläuterungen:					
		1. Heizung	-- EUR		
		2. Licht- und Kraftstrom	-- EUR		
		3. Reinigung	10 000 EUR		
		4. Sonstiges	5 000 EUR		
		Zusammen	15 000 EUR		

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
Funkt.- Kennziffer				
neu				
518 73 011	Mieten für Geräte und Ausstattung	8 000	--	--
neu				
542 73 011	Steuern und Abgaben	--	--	--
	Summe Titelgruppe 73	308 900	316 200	--
Weggefallene Titel				
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	35 973
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. . .	--	--	2 963
	Gesamtausgaben	2 959 000	2 958 400	2 757 479
 Abschluss Kapitel 02 02				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	166 000	166 000	21 946
2	Übertragungseinnahmen	--	--	13 627
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	100 374
	Gesamteinnahmen	166 000	166 000	135 947
4	Personalausgaben	1 761 300	1 851 300	1 695 551
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 129 000	1 054 100	999 044
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	28 000	37 000	33 992
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	16 000	16 000	28 892
9	Besondere Finanzierungsausgaben	24 700	--	--
	Gesamtausgaben	2 959 000	2 958 400	2 757 479
	Zuschuss/Überschuss	-2 793 000	-2 792 400	-2 621 531

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002
			EUR	EUR	EUR
Pos. VKR					
1	50/51	Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	160.000	160.000	-
	5000-5072	Umsatzerlöse	160.000	160.000	-
	5081-5099	Kostensätze und Erstattungen	-	-	-
	5100-5149	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	5150-5199	Sonstige Erträge	-	-	-
2	5200-5249	Bestandsveränderungen	-	-	-
3	5250	aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4	53	Sonstige betriebliche Erträge	6.000	6.000	35.574
5	5831	Verrechnung zwischen Kapiteln	-	-	-
		Betriebsertrag	166.000	166.000	35.574
6	60/61	Bezogene Waren und Leistungen	342.700	423.500	207.891
	6000-6049	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	6050-6059	Aufwendungen für Energie und Wasser	101.700	148.500	146.428
	6060-6089	Sonstige Aufwendungen (Waren)	223.000	232.000	59.316
	6160-6169	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	17.000	17.000	2.093
	6100-6159	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	1.000	26.000	54
	6170-6199				
7		Personalaufwand	1.681.300	1.746.300	1.623.899
	62	Löhne	173.300	174.600	136.859
	6300-6369	Gehälter	880.400	904.500	951.201
	6370-6389	Bezüge	627.600	667.200	535.839
	6390-6399	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	6400-6499	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
8	65	Abschreibungen	-	-	-
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	-	-	-
9		Sonstige betriebliche Aufwendungen	891.000	735.600	862.805
	66	Sonstige Personalaufwendungen	82.000	116.000	79.020
	67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	473.000	373.200	405.195
	68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	336.000	246.400	378.590
	69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	-	-	-
	70	Betriebliche Steuern	-	-	-
	7831	Verrechnung zwischen Kapiteln	-	-	-
		Betriebsaufwand	2.915.000	2.905.400	2.694.595
		Eigenergebnis	-2.749.000	-2.739.400	-2.659.021

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002
			EUR	EUR	EUR
Pos. VKR					
10	57	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
11	58	betriebliche Erträge aus Transferleistungen (ohne 5831)	2.777.000	2.776.400	2.592.639
		davon Erträge aus Produktabgeltungen	2.777.000	2.776.400	2.592.639
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	2.777.000	2.776.400	2.592.639
12	78	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen (ohne 7831)	-	-	-
		Leistungstransfers	0	0	0
		Steuer- und Leistungsergebnis	2.777.000	2.776.400	2.592.639
		Verwaltungsergebnis	28.000	37.000	-66.382
13	54	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	55	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		Finanzertrag	0	0	0
15	71	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	72	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Finanzaufwand	0	0	0
		Finanzergebnis	0	0	0
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	28.000	37.000	-66.382
17	56	Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
		Außerordentlicher Ertrag	0	0	0
18	73	Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	-	-	-
		Außerordentlicher Aufwand	0	0	0
		Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
19	59	Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	100.374
		= Transferzuwendungen	0	0	100.374
20	79	Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben	28.000	37.000	33.992
		= Transferzahlungen	28.000	37.000	33.992
		= Transferergebnis	-28.000	-37.000	66.382
		= Neutrales Ergebnis	-28.000	-37.000	66.382
21	74	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		Jahresergebnis	0	0	0

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-
00 - 04	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
05 - 06, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		16.000	16.000	28.992
07 - 08, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	16.000	16.000	28.992
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
10 - 16	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		16.000	16.000	28.992
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
65	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	-	-	-
595	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
480	Zugang Verb. gegenüber dem Bund (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
481	Zugang Verb. gg. Land (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
482	Zugang Verb. gg. anderen Ländern (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
483	Zugang Verb. gg. Gemeinden (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
484	Zugang Verb. gg. EU und anderen öffentl. Einrichtungen (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
485	Zugang Verb. gg. andere (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		-	-	-

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

Überleitungsrechnung für das Jahr 2004

	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	2.777.000	2.776.400	2.592.639
+ Investitionen lt Finanzplan	16.000	16.000	28.992
- Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen lt. Erfolgsplan	-	-	-
Kameraler Zuschuss	2.793.000	2.792.400	2.621.631

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

02 03 Statistisches Landesamt

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Ausgabeteilgruppen 71 und 76 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

EINNAHMEN

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

112 02	014	Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	14 000	14 000	17 262
119 06	014	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	13 000	--	13 859
119 12	014	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender Vgl. Vermerk zu ATG 71.	86 000	80 000	150 082
119 13	014	Einnahmen aus Abrufen von Daten aus der Gemeindedatei und dem Verkauf des Benutzerhandbuches Entstehende Kosten für die Inanspruchnahme von Datenverarbeitungsanlagen sind durch Absetzung von der Einnahme an die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung zu verausgaben. Vgl. Vermerk zu ATG 71.	4 000	4 000	5 500

Erläuterungen:

Die Haushaltsstelle ist für Einnahmen von Bearbeitungsgebühren aus Datenabrufen Dritter sowie für die Vereinnahmung der Schutzgebühr für das im Rahmen der Gemeindedatei herauszugebende Benutzerhandbuch eingerichtet (vgl. auch Titelgruppe 99).

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
119 31 014	Einnahmen aus Veröffentlichungen von laufenden statistischen Ergebnissen Vgl. Vermerk zu ATG 71.	61 000	66 000	61 056
Erläuterungen: Der Verkauf erfolgt unter den Gestehungskosten.				
119 32 014	Einnahmen aus Veröffentlichungen von einmalig herausgegebenen statistischen Druckwerken Vgl. Vermerk zu ATG 71.	14 000	1 000	14 258
Erläuterungen: Veranschlagt ist u.a. der Verkauf des Statistischen Jahrbuches 2004 und Restbeständen früherer Veröffentlichungen. Der Verkauf erfolgt unter den Gestehungskosten.				
119 41 014	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000	1 000	793
119 46 014	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen)	1 000	1 000	--
119 51 014	Vermischte Einnahmen	24 000	1 000	24 499
124 01 014	Mieten und Pachten	3 700	8 000	7 585
Erläuterungen: Einnahmen aus einer Dienstwohnung (Hausmeister).				
132 02 014	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	3 000	3 000	3 060
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
235 01 014	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.				
235 02 014	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.	--	--	--
Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.				
236 01 014	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	57 413
Erläuterungen: Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.				
272 01 014	Zuschüsse der Europäischen Gemeinschaften zu den Kosten einheitlicher und gemeinsamer Erhebungen	70 000	70 000	71 777

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für Zuschüsse zu Erhebungen, die aufgrund von Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften nach einheitlichen Begriffsbestimmungen und gemeinsamen Methoden durchgeführt und aufbereitet werden. Über Höhe und Zeitpunkt der Zahlungen können in der Regel keine Angaben gemacht werden.

272 02	014	Zuschüsse der Europäischen Gemeinschaften zu den Kosten von Sonderarbeiten	10 000	10 000	16 300
--------	-----	--	--------	--------	--------

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für Zuschüsse zu Erhebungen, die aufgrund des § 7 BStatG durch die Europäische Gemeinschaft über eine Oberste Bundesbehörde angeordnet wurden.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	860 504
--------	-----	---	----	----	---------

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage: (Siehe Erläuterungen bei Tit. 919 01).

359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage: (Siehe Erläuterung bei Tit. 919 02).

381 01	991	Zuführungen aus anderen Kapiteln des Landeshaushalts für die Durchführung von Auftragsarbeiten und Sondererhebungen	184 000	218 000	228 948
--------	-----	---	---------	---------	---------

Vgl. Vermerk zu ATG 71.

Erläuterungen:

1. Zuführung aus Kap. 05 03 - 981 01 Zählkarten bei Staats- und Anwaltschaften 70 000 EUR
2. Zuführung aus Kap. 05 08 - 981 01 Zählkarten bei Finanzgerichtsbarkeit 17 000 EUR
3. Zuführung aus Kap. 05 09 - 981 01 Zählkarten bei Verwaltungsgerichtsbarkeit 17 000 EUR
4. Zuführung aus Kap. 08 30 - 981 73 Jugendärztliche Untersuchungen und Säuglingssterblichkeit 72 000 EUR
5. Zuführung aus Kap. 09 15 - 981 62 Statistik für Schlachttier- und Fleischbeschau 8 000 EUR

Zusammen 184 000 EUR

381 02	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

381 03	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 01, 425 01 und 426 01.					

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	488 700	477 000	1 532 897
----------------------------------	---------	---------	-----------

A U S G A B E N**Personalausgaben**

422 01	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	1 657 600	1 623 900	1 784 602
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 256 11 und 381 03 geleistet werden.					

Erläuterungen:

- | | |
|---|---------------|
| 1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen | 1 656 900 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | 700 EUR |

Zusammen	1 657 600 EUR
----------	---------------

422 02	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	900	--	920
--------	-----	---	-----	----	-----

422 41	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

425 01	014	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	11 418 100	11 129 400	11 120 699
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 03 geleistet werden.					

Erläuterungen:

- | | |
|---|----------------|
| 1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung | 11 418 100 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | -- EUR |
| 3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge | -- EUR |
| 4. Besondere Zulagen | -- EUR |

Zusammen	11 418 100 EUR
----------	----------------

425 02	014	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	3 900	3 600	2 160
--------	-----	---	-------	-------	-------

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
1.	Ehrengaben	3 900 EUR		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
3.	Sondervergütungen	-- EUR		
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
Zusammen		3 900 EUR		
425 41 014	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 014	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen - Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 256 11 und 381 03 geleistet werden.	394 700	381 000	430 458
Erläuterungen:				
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermö- genwirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	391 700 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzu- schläge	3 000 EUR		
Zusammen		394 700 EUR		
426 02 014	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 014	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräf- te	94 000	110 000	91 236
Erläuterungen:				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zu- sammen höchstens 295 Arbeitsstunden je Woche.				
426 41 014	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 014	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten von Titel 427 08.	--	61 000	71 927
427 08 014	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah- men zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
453 01 014	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergü- tungen	1 000	1 000	--
459 05 014	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesver- waltung Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Ti- teln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.	--	--	--

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--
		Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 01 - 461 01.			

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	812 000	800 000	1 053 848
--------	-----	---	---------	---------	-----------

514 01	014	Haltung von Fahrzeugen	6 000	6 000	6 328
--------	-----	----------------------------------	-------	-------	-------

514 02	014	Dienst- und Schutzkleidung	2 000	2 000	1 039
--------	-----	--------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Schutzkleidung für Boten, Drucker, Hausmeister, Hausarbeiter, Kraftfahrer, Reinemachefrauen und Graphiker.

517 01	014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	300 000	286 300	304 135
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 4 (4)

L A G E	Mark	Mark
		Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1994)
Wiesbaden, Rheinstraße 35/37	839 000	--
Wiesbaden, Luisenplatz 3	92 600	--
Wiesbaden, Zwischenbau	200 800	--
Wiesbaden, Herrngartenstraße 1 - 5	574 500	--
Summe	1 706 900	--
davon 12 v.H.	104 800	--
davon 5 v.H.	--	--

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)

2004

Anzahl: 2 (2)

Wiesbaden, Adolfsallee 49-53

Wiesbaden, Adolfsallee 32

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
1.	Heizung			59 600 EUR
2.	Licht- und Kraftstrom			95 000 EUR
3.	Reinigung			88 000 EUR
4.	Sonstiges			57 400 EUR
	Zusammen			300 000 EUR
518 01 014	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	100 500	136 000	78 219
Erläuterungen:				
Hier sind veranschlagt die Mieten für die Dienstgebäude Adolfsallee 49-53 (teilweise, vgl. Erläuterungen zu Kap. 17 04 - ATG 80) und Adolfsallee 32.				
518 02 014	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	110 000	110 000	72 360
Erläuterungen:				
Miete für Kopierautomaten, Folienkamera, Zeiterfassungsgeräte, Druck- und Kopiersystem, Belegleser und Leasingraten für 2 Dienstwagen.				
519 01 014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	104 800	104 800	128 568
Erläuterungen:				
1.	Landeseigene Gebäude			96 800 EUR
2.	Sonstiges			8 000 EUR
	Zusammen			104 800 EUR
Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).				
525 61 014	Aus- und Fortbildung	97 000	140 000	47 789
Erläuterungen:				
1.	Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . .			32 000 EUR
2.	Fortbildungsveranstaltungen			64 000 EUR
3.	Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .			1 000 EUR
4.	Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften			-- EUR
	Zusammen			97 000 EUR
Bedarf an Ausbildungsmitteln gem. Erlass des Direktors des Landespersonalamtes vom 23.8.1993 (StAnz. 1993 S. 2115). 16.500 EUR infolge Umsetzung von Kap. 02 01 - 525 61 (Anteil des Statistischen Landesamtes an der Verbandsumlage für den Hessischen Verwaltungsschulverband).				
526 01 014	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	1 000	1 000	31
527 01 014	Reisekosten	28 000	17 000	30 432

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
531 01 014	Veröffentlichungen	33 000	12 000	32 323
	Erläuterungen:			
	1. Öffentlichkeitsarbeit	33 000 EUR		
	2. Andere Veröffentlichungen	-- EUR		
	Zusammen	33 000 EUR		
	Zu UT 1: Zur Teilnahme an Veranstaltungen, Messen und Ausstellungen und für die Durchführung von Pressekonferenzen.			
531 31 014	Herausgabe von laufenden statistischen Veröffentlichungen	29 000	29 000	34 180
	Erläuterungen:			
	Bedarf an Vervielfältigungsmaterialien für die Herstellung der Veröffentlichungen laufend anfallender statistischer Ergebnisse, wie Zeitschrift "Staat und Wirtschaft in Hessen", Beiträge zur Statistik Hessens, Statistische Berichte und Verzeichnisse. Einnahmen aus dem Verkauf siehe Tit. 119 31.			
531 32 014	Herausgabe von Sonderveröffentlichungen	25 000	15 000	24 624
	Erläuterungen:			
	Bedarf an Vervielfältigungsmaterialien für die Herausgabe des Statistischen Jahrbuches 2004 und Sonderveröffentlichungen über ausgewählte Regionaldaten Hessen und Thüringen, sowie für Querschnittveröffentlichungen zu ausgewählten Themenbereichen und Beiträgen aus der amtlichen Statistik als auch aus der universitären bzw. freien Forschung. Einnahmen aus dem Verkauf siehe Tit. 119 32.			
neu				
537 01 014	Beförderungskosten	11 000	--	--
	Erläuterungen:			
	Umzugskosten in die Liegenschaft Tanusstr. 4-8 in Wiesbaden.			
538 01 014	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 300 000	1 350 000	1 312 507
	Erläuterungen:			
	Vergütung für die Vergabe von Werkverträgen und Honorare für Beratungsdienste, Benutzerentgelt an die HZD.			
538 02 014	Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz für Berichterstatter, Preisermittler, Interviewer und dergleichen	150 000	95 000	104 567
	Erläuterungen:			
	Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz für:			
	1. Landwirtschaftliche Berichterstatter	23 000 EUR		
	2. Buchführende Haushalte	71 000 EUR		
	3. Preisermittler der Einzelhandelspreisstatistik	56 000 EUR		
	Zusammen	150 000 EUR		
neu				
538 03 014	Dienstleistungsvergütung an das HI	119 400	--	--
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt ist die Dienstleistungsvergütung an das HI für die Verwaltung der Liegenschaft neue Staatskanzlei/"Rose".			

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
546 01 014	Vermischter Sachaufwand	--	--	18 665
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
685 01 014	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge- sellschaften	400	400	150
Erläuterungen:				
Jahresbeiträge für die Statistische Gesellschaft Wiesbaden und das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung.				
Baumaßnahmen				
711 01 014	Kleinere Neu-,Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
811 01 014	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 01 014	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	1 200 000	600 000	315 652
Erläuterungen:				
1.	Hard- und Software	694 000 EUR		
2.	Zusammentragmaschine	125 000 EUR		
3.	Kuvertiermaschine	31 000 EUR		
4.	Telefonanlage	350 000 EUR		
Zusammen		1 200 000 EUR		
Einmalig mehr (600.000 Euro) für erhöhte EDV-Investitionen.				
Besondere Finanzierungsausgaben				
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage Vgl. Vermerk bei Kapitel 02 03	--	--	220 714
Erläuterungen:				
Bestand der Rücklage zum 31.12.2002: 220.713,81 EUR.				
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage Vgl. Vermerk bei Kap. 02 03.	--	--	--
Erläuterungen:				
Bestand der Rücklage zum 31.12.2002: - EUR.				
981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaus- halts	--	--	--

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gesamtvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an die HCC zur Verfügung zu stellen.	93 000	74 900	74 000
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung (73.800 Euro).
Dienstleistungsentgelte an das HCC (19.200 Euro).

Titelgruppen

Vermerk zu den Titelgruppen 71 und 76:

Für die Durchführung von Statistiken, die durch Gesetz, Rechtsverordnung oder EU-Recht angeordnet werden, können insgesamt bis zu 150 Mitarbeiter/innen in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt werden.

Titelgruppe 71**Sonderarbeiten im Auftrag Dritter**

Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben in Höhe der Isteinnahmen bei den Titeln 119 12, 119 13, 119 31, 119 32, 272 02 und 381 01 geleistet werden.

Zu Titelgruppe 71

Ausgaben, die für statistische Auftragsarbeiten verschiedener Stellen entstehen und von diesen erstattet werden (vgl. 119 12, 119 13, 119 31, 119 32, 272 02 und 381 01).

425 71	014	Vergütungen der Angestellten	278 700	180 000	219 301
459 71	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	1 000	1 000	--
538 71	014	Dienstleistungen Außenstehender	88 000	156 000	42 966
547 71	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2 000	2 000	3 308
Summe Titelgruppe 71			369 700	339 000	265 575

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 76
Amtliche Statistiken und HEPAS Gemeindedatei

Zu ATG 76:

Die bisher in den Ausgabebetitelgruppen 72 bis 74 und 77 bis 99 veranschlagten Mittel für die Durchführung der amtlichen Statistiken sind ab dem Haushaltsjahr 2002 in der Ausgabebetitelgruppe 76 zusammengefasst.

Für die Durchführung von Statistiken, die durch Gesetz, Rechtsverordnung oder EG-Recht angeordnet werden.

Es sind dies folgende Statistiken:

- Steuerstatistiken,
- Erhebungen nach § 7 BStatG,
- Unternehmensregister,
- EU-Aktionsplan,
- Mikrozensus,
- Gehalts- und Lohnstrukturerhebung,
- Ergänzungserhebungen im Handel- und Gastgewerbe,
- Dienstleistungsstatistik,
- Agrarstatistiken,
- Asylbewerberleistungsstatistik,
- EU-Arbeitskostenerhebung,
- Pauschalierte Wohngeldfälle,
- Umweltstatistiken,
- Sozialstatistiken,
- Hochschulstatistiken,
- Wahlstatistiken,
- Berufsbildungsstatistik,
- Erwerbstätigenrechnung,
- Beschäftigten- und Entgeltstatistik und
Forschungsdatenzentrum der Länder,
- Einbürgerungsstatistik,
- Empfänger der bedarfsorientierten Grundsicherung (neu),
- EU-SILC (neu),
- Handwerkszählung (neu),
- e-Government-Programm (neu) und
- die HEPAS-Gemeindedatei.

425 76	014	Vergütungen der Angestellten	5 668 200	4 406 400	5 034 217
459 76	014	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	55 000	32 000	1 761
511 76	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	350 000	106 100	162 171
538 76	014	Dienstleistungen Außenstehender	700 000	700 000	586 947
547 76	014	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	142 500	60 000	17 048

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
ne u				
812 76 014	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	140 000	--	--
Erläuterungen:				
Beschaffung von Hard- und Software (e-government).				
	Summe Titelgruppe 76	7 055 700	5 304 500	5 802 144
Weggefallene Titel				
427 06 014	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	46 211
537 02 014	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	--	2 000	--
	Gesamtausgaben	25 517 700	22 734 800	23 476 064
Abschluss Kapitel 02 03				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	224 700	179 000	297 954
2	Übertragungseinnahmen	80 000	80 000	145 490
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	184 000	218 000	1 089 452
	Gesamteinnahmen	488 700	477 000	1 532 897
4	Personalausgaben	19 573 100	17 929 300	18 803 493
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4 511 200	4 130 200	4 062 056
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	400	400	150
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 340 000	600 000	315 652
9	Besondere Finanzierungsausgaben	93 000	74 900	294 714
	Gesamtausgaben	25 517 700	22 734 800	23 476 064
	Zuschuss/Überschuss	-25 029 000	-22 257 800	-21 943 167

Kapitel 02 03
Hessisches Statistisches Landesamt

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
1	50/51 Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	488.700	477.000	376.483
	500-509 Umsatzerlöse	401.700	403.000	333.960
	548-549 Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513 Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518 Sonstige Erträge	87.000	74.000	42.523
	519 Erlösminderungen	-	-	-
2	520-524 Bestandsveränderungen	-	-	-
3	525-529 aktivierte Eigenleistungen	-	-	360
4	530-539 Sonstige betriebliche Erträge	250.000	250.000	701.217
	Betriebsertrag	738.700	727.000	1.078.060
6	60/61 Bezogene Waren und Leistungen	1.750.000	1.661.376	1.742.321
	600-604 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	130.000	120.000	115.158
	605 Aufwendungen für Energie und Wasser	240.000	225.000	176.050
	606-609 Sonstige Aufwendungen (Waren)	210.000	195.000	200.103
	616 Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	330.000	331.376	326.235
	610-615, 617,619 Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	840.000	790.000	924.775
	618 Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	620-649 Personalaufwand	19.592.300	17.929.900	18.803.493
	620-626 Löhne	394.700	410.000	397.970
	627-629 Gehälter	14.090.000	12.496.000	12.660.203
	630-638 Bezüge	1.657.600	1.623.900	1.761.918
	639 Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	767
	640-649 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.450.000	3.400.000	3.982.635
8	660-669 Abschreibungen	1.037.000	909.000	1.001.480
	davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	-	-	-
9	650-659, 670-709 Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.482.800	2.255.124	2.052.026
	650-659 Sonstige Personalaufwendungen	160.000	150.000	52.417
	670-679 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.700.000	1.510.462	1.436.359
	680-689 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	620.000	592.000	552.411
	690-699 Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	2.800	2.662	10.839
	700-709 Betriebliche Steuern	-	-	-
	Betriebsaufwand	24.862.100	22.755.400	23.599.320
	Eigenergebnis	-24.123.400	-22.028.400	-22.521.260
10	540-549 betriebliche Erträge aus Transferleistungen	24.123.400	22.028.400	22.485.981

Kapitel 02 03
Hessisches Statistisches Landesamt

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
544	davon Erträge aus Produktabgeltungen	24.123.400	22.028.400	22.485.981
11	550-559 Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
	Steuererträge und Leistungsabgeltung	24.123.400	22.028.400	22.485.981
12	710-719 Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	-
13	720-729 Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Leistungstransfers	0	0	0
	Steuer- und Leistungsergebnis	24.123.400	22.028.400	22.485.981
	Verwaltungsergebnis	0	0	-35.279
14	560-569 Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	32.624
15	570-579 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	2.655
	Finanzertrag	0	0	35.279
16	740-749 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
17	750-769 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Finanzaufwand	0	0	0
	Finanzergebnis	0	0	35.279
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0
18	590-599 Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
	Außerordentlicher Ertrag	0	0	0
19	790-799 Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	-	-	-
	Außerordentlicher Aufwand	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20	580-589 (durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen			
	= Transferzuwendungen	0	0	0
21	780-789 (durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
	= Transferzahlungen	0	0	0
	= Transferergebnis	0	0	0
	= Neutrales Ergebnis	0	0	0
22	770-779 Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
	Jahresergebnis	0	0	0

Kapitel 02 03
Hessisches Statistisches Landesamt

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		240.000	190.000	386.175
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	240.000	190.000	386.175
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		1.100.000	410.000	1.531.186
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.100.000	410.000	1.531.186
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		1.340.000	600.000	1.917.361
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	1.037.000	909.000	1.001.480
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	66.000	639.791
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		1.037.000	975.000	1.641.271

Kapitel 02 03
Hessisches Statistisches Landesamt

Überleitungsrechnung für das Jahr 2004

	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002
	EUR	EUR	EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	24.123.400	22.028.400	22.485.981
+ Investitionen lt. Finanzplan	1.340.000	600.000	1.917.361
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	434.000	909.000	1.001.480
- Neutrales Ergebnis	-	-	-
Kameraler Zuschuss	25.029.400	21.719.400	23.401.862

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

02 05 Landeszentrale für politische Bildung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
7. Eigene und geförderte Veröffentlichungen der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung sowie einschlägige fremde Publikationen, die der Förderung des demokratischen Gedankens dienen, dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes unentgeltlich abgegeben werden.

Vorbemerkung zu Kapitel 02 05

Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung ist eine nichtrechtsfähige Anstalt des Landes Hessen. Sie ist dem Hessischen Ministerpräsidenten unmittelbar unterstellt. Die Landeszentrale leistet politische - nicht parteigebundene - Bildungsarbeit im Lande Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die Entwicklung des freiheitlich-demokratischen Bewußtseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern. Rechtsgrundlage ist die Satzung der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung vom 30. Juli 1973 (StAnz. S. 1505), geändert durch Erlaß vom 17. November 1975 (StAnz. S. 2154).

Für die politische Bildungsarbeit im Themenschwerpunkt Politischer Extremismus/Ausländerfeindlichkeit - auch in Kooperation mit anderen Trägern - sind 76.700 EURO veranschlagt.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 31	153	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1 000	1 000	--
neu					
119 33	153	Einnahmen aus Teilnehmereigenleistungen, Kooperationen und anderen Dienstleistungen der Pädagogik	--	--	--
119 41	153	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
119 46	153	Ersatzleistungen (Bediensteter und von Versicherungsunternehmen)	--	--	--
119 51	153	Vermischte Einnahmen	--	--	--
132 02	153	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

235 01	153	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

235 02	153	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die Personalausgaben geleistet werden.

236 01	153	Erstattungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	7 900	41 107
--------	-----	---	----	-------	--------

359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	5 900	--
--------	-----	---	----	-------	----

381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	61 355
--------	-----	---	----	----	--------

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Weggefallene Titel

282 01	153	Einnahmen aus Zuwendungen des Freistaates Thüringen zur Förderung des Grenz museums "Point Alpha"	--	--	--
Gesamteinnahmen			1 000	14 800	102 463

A U S G A B E N

Personalausgaben

422 01	153	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	470 500	411 500	290 771
Erläuterungen:					
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen		470 500 EUR			
2. Aufwandsentschädigungen		-- EUR			
Zusammen		470 500 EUR			
422 02	153	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	300	307
422 41	153	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01	153	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	877 800	833 000	1 004 790
Erläuterungen:					
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung		877 800 EUR			
2. Aufwandsentschädigungen		-- EUR			
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge		-- EUR			
4. Besondere Zulagen		-- EUR			
Zusammen		877 800 EUR			
Umsetzung (43.000 EUR) von Tit. 42601.					
425 02	153	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	300	371
425 41	153	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
426 01 153	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -		--	43 000	39 630
Erläuterungen: Umsetzung nach Tit. 425 01.					
426 02 153	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -		--	--	--
426 03 153	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte		--	--	--
426 41 153	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -		--	--	--
427 01 153	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte		--	7 000	--
Erläuterungen: Vorübergehende Beschäftigung von Aushilfskräften als Urlaubs-, Krankheitsvertretung oder zur Personalverstärkung.					
427 08 153	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung		--	--	--
453 01 153	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütung		--	--	--
459 05 153	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.		--	--	--
Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.					
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .		--	--	--
Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst					
Sächliche Verwaltungsausgaben					
511 01 153	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände		130 100	100 600	23 673

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	22 500 EUR
2. Kommunikation	48 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	59 600 EUR
4. Sonstiges	-- EUR

Zusammen 130 100 EUR

Mehr (32.000 EUR) infolge Umsetzung von Titel 511 71.

514 01 153	Haltung von Fahrzeugen	5 000	5 000	2 223
------------	----------------------------------	-------	-------	-------

514 02 153	Dienst- und Schutzkleidung	--	--	--
------------	--------------------------------------	----	----	----

Erläuterungen:

Dienst- und Schutzkleidung für einen Kraftfahrer.

neu

514 03 153	Verbrauchsmittel	--	--	--
------------	-----------------------------------	----	----	----

517 01 153	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	40 000	30 000	32 357
------------	--	--------	--------	--------

Erläuterungen: 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 1 (1)

L A G E	Altbauten Friedensneubauwerte (hier: Neu- bzw. Umbauten)	
	Baujahr 1870) Mark	(nach 1994) Mark
Wiesbaden, Rheinbahnstraße 2	122 800	--
Summe	122 800	--
davon 12 v.H.	14 800	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2004

Anzahl: 1 (0)

Wiesbaden, Taunusstraße 4-8

Erläuterungen:

1. Heizung	12 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	13 000 EUR
3. Reinigung	10 000 EUR
4. Sonstiges	5 000 EUR

Zusammen 40 000 EUR

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
neu					
518 01 153	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume		--	--	--
518 02 153	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge		6 000	6 000	6 486
Erläuterungen:					
Miete für einen Kopierautomaten. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für die Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeugs finanziert werden.					
519 01 153	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen		8 000	8 000	5 750
Erläuterungen:					
1. Landeseigene Gebäude		8 000 EUR			
2. Sonstiges		-- EUR			
Zusammen		8 000 EUR			
Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).					
neu					
523 01 153	Bibliotheken, Kunst und wissenschaftliche Sammlungen		3 000	--	--
Erläuterungen:					
Umsetzung aus Tit. 523 71.					
525 61 153	Aus- und Fortbildung		31 000	26 000	1 802
Erläuterungen:					
Mehr (5 000 EUR) infolge Umsetzung von Tit. 525 71. Insbesondere Sachaufwand durch die Teilnahme an Fachtagungen externer Träger, vor allem an solchen der Landeszentralen und der Bundeszentrale für politische Bildung; Besuchsreisen zu anderen wissenschaftlichen Einrichtungen, fachlich bedeutsamer Ausstellungen.					
526 01 153	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .		--	--	--
527 01 153	Reisekosten		6 000	5 000	8 113
Erläuterungen:					
Mehr (1.000 EUR) infolge Umsetzung von Titel 527 71.					
529 01 153	Verfüungsmittel		600	500	473
Erläuterungen:					
Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.					
neu					
531 01 153	Veröffentlichungen		300 000	--	--
Erläuterungen:					
Herausgabe eigener Veröffentlichungen sowie Ankauf, Förderung und Verbreitung von Büchern, Zeitschriften, Filmen und anderen audiovisuellen Hilfsmitteln. Umsetzung von Titel 531 71.					

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

neu

533 01	153	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	320 000	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

Erläuterungen:

Durchführung eigener regionaler und überregionaler pädagogischer Vorhaben (Lehrgänge, Seminare, Konferenzen, Studienreisen u.ä.) sowie Kosten für Referenten und Kooperationsmodelle mit anderen Trägern und Interessengruppen. Es sind auch Mittel für Vorhaben politischer Bildungsarbeit zum Themenbereich "Osteuropa", auch für den Schülerwettbewerb, veranschlagt (auch unter Berücksichtigung des § 96 BVFG).

Für die Gedenkstättenarbeit: 76.700 EUR.

Umsetzung von Titel 533 71.

neu

537 01	153	Beförderungskosten	50 000	--	--
--------	-----	-------------------------------------	--------	----	----

Erläuterungen:

Umzugskosten in die Liegenschaft Taunusstraße 4-8 in Wiesbaden.

538 01	153	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	15 000	5 000	120
--------	-----	--	--------	-------	-----

Erläuterungen:

Honorarmittel für Arbeiten, welche die Behörde mangels eigener Kräfte nicht selbst erledigen kann.

Aufträge für Manuskripte, Vorträge, Vortragsreihen, Entwicklung und Konzeption für Maßnahmen politischer Bildung und deren Evaluierung.

Mehr (10 000 EUR) infolge Umsetzung aus Tit. 538 71.

neu

538 03	153	Dienstleistungsvergütung an das HI	96 200	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Dienstleistungsvergütung an das HI für die Verwaltung der Liegenschaft neue Staatskanzlei/"Rose".

neu

543 01	153	Versicherungen	--	--	--
--------	-----	---------------------------------	----	----	----

546 01	153	Vermischter Sachaufwand	--	--	--
--------	-----	-------------------------	----	----	----

neu

547 01	153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15 000	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Erläuterungen:

Umsetzung von Titel 547 71.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

neu

671 01	153	Erstattungen im Inland	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

681 01	153	Schadenersatzleistungen	--	--	--
--------	-----	-------------------------	----	----	----

Erläuterungen:

Schadenersatzleistungen z.B. im Rahmen von Vertragsverhältnissen zum Leasing von Dienstfahrzeugen in der hessischen Landesverwaltung.

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

neu

681 02	153	Unterstützungen und andere Geldleistungen an natürliche Personen	15 500	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

Erläuterungen:

Zu 681 02, 685 01 und 686 02:

Förderung politischer Bildungsvorhaben Dritter (Vereine, Verbände, Arbeitsgemeinschaften, Jugendgruppen u.ä.), Zuwendungen für Studienfahrten, vorwiegend für Schulklassen, zu den Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus und den Grenz Museen Point Alpha und Schifflersgrund.

Aus diesen Titeln kann neben dem Hessischen Ministerium des Innern und für Sport (Kap. 03 05 - 684 77) auch die Hessische Landeszentrale für politische Bildung das Projekt "Integration und Toleranz - für eine friedliche WM 2006) fördern (§ 35 Abs. 2 LHO).

Umsetzung von Titel 681 71 (50.000 Euro).

Weniger durch Begrenzung der Zahl der Antragsberechtigten.

neu

685 01	153	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	349 200	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

Erläuterungen:

1. Zuwendung an die Träger der NS-Opfer-Gedenkstätten
 - Breitenau/Guxhagen 122 300 EUR
 - Hadamar 76 200 EUR
 - andere regionale Gedenkstätten 34 500 EUR
2. Zuschuss an die Träger der Grenz Museen
 - Point Alpha, Rasdorf 65 200 EUR
 - Schifflersgrund, Bad-Sooden-Allendorf 24 100 EUR
3. Zuwendungen zu Gunsten weiterer politischer Bildungsprojekte 26 900 EUR

Zusammen 349 200 EUR

Zu 2.: Die Mittel dienen der Förderung von Grenz Museen an der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Von dem veranschlagten Betrag für Point Alpha sollen 12 500 EUR für Pädagogik verwandt werden.

Umsetzung von Titel 685 71 (434.300 Euro).

Weniger infolge Reduzierung der Fördersätze.

neu

685 02	153	Zuschüsse für laufende Zwecke an parteinahe politische Stiftungen	180 000	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

Erläuterungen:

Umsetzung von Kap. 17 02 - 529 02.

neu

686 01	153	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	64 700	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

Erläuterungen:

1. Zuschuss an die Träger der NS-Opfer-Gedenkstätten 28 700 EUR
2. Zuschüsse zu Gunsten weiterer politischer Bildungsprojekte 36 000 EUR

Zusammen 64 700 EUR

Umsetzung von Titel 686 71 (86.000 Euro).

Weniger infolge Reduzierung der Förderungsvolumina.

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Baumaßnahmen

711 01	153	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	153	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
--------	-----	--------------------------------------	----	----	----

812 01	153	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	34 300	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

Erläuterungen:

Ergänzung der Telefonanlage in der Liegenschaft Taunusstraße 4-8/ Kranzplatz ("Rose") in Wiesbaden.

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	26 600
--------	-----	--	----	----	--------

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage zum 31.12.2002: 26.600 EUR.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	19 700
--------	-----	---	----	----	--------

Erläuterungen:

Bestand der Rücklage zum 31.12.2002: 19.700 EUR.

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.

ne u

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung	23 300	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gesamtvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.

Erläuterungen:

Interne Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung (4.100 Euro).
Dienstleistungsentgelte an das HCC (19.200 Euro).

Weggefallene Titel

812 13	153	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	--
--------	-----	---------------------------------------	----	----	----

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
427 06 153	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	52 448
Weggefallene Titelgruppen				
Titelgruppe 71 Für die Sacharbeit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung				
429 71 153	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
511 71 153	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	32 000	39 922
523 71 153	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Samm- lungen	--	3 000	4 446
525 71 153	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	5 000	5 687
527 71 153	Reisekosten	--	1 000	854
531 71 153	Veröffentlichungen	--	300 000	327 553
533 71 153	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbil- dung Außenstehender	--	384 400	300 001
538 71 153	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	10 000	15 309
547 71 153	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	15 000	749
681 71 153	Unterstützungen und andere Geldleistungen an na- türliche Personen	--	50 000	96 307
685 71 153	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	--	434 300	390 752
686 71 153	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	--	86 000	24 155
812 71 153	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	--	--
894 71 153	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrich- tungen	--	--	8 000
Summe Titelgruppe 71		--	1 370 300	1 213 734
Gesamtausgaben		3 041 200	2 801 900	2 729 348

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Abschluss Kapitel 02 05

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 000	1 000	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	13 800	102 463
	Gesamteinnahmen	1 000	14 800	102 463
4	Personalausgaben	1 348 300	1 295 100	1 388 317
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 025 900	936 500	775 517
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	609 400	570 300	511 214
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	34 300	--	8 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	23 300	--	46 300
	Gesamtausgaben	3 041 200	2 801 900	2 729 348
	Zuschuss/Überschuss	-3 040 200	-2 787 100	-2 626 886

Kapitel 02 05
Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
1	50/51 Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.000	1.000	76.848
	500-509 Umsatzerlöse	1.000	1.000	76.848
	548-549 Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513 Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518 Sonstige Erträge	-	-	-
	519 Erlösminderungen	-	-	-
2	520-524 Bestandsveränderungen	-	-	-
3	525-529 aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4	530-539 Sonstige betriebliche Erträge	-	-	61.355
	Betriebsertrag	1.000	1.000	138.203
6	60/61 Bezogene Waren und Leistungen	367.600	422.600	428.613
	600-604 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605 Aufwendungen für Energie und Wasser	19.600	10.200	10.484
	606-609 Sonstige Aufwendungen (Waren)	4.000	4.000	4.695
	616 Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	9.000	9.000	6.198
	610-615, 617,619 Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	335.000	399.400	407.236
	618 Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	620-649 Personalaufwand	1.366.000	1.294.500	1.387.639
	620-626 Löhne	-	43.000	39.630
	627-629 Gehälter	895.500	840.000	1.057.238
	630-638 Bezüge	470.500	411.500	290.771
	639 Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	640-649 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
8	660-669 Abschreibungen	-	-	-
	davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	-	-	-
9	650-659, 670-709 Sonstige betriebliche Aufwendungen	677.700	514.500	547.980
	650-659 Sonstige Personalaufwendungen	31.000	31.600	12.450
	670-679 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	159.100	28.200	29.457
	680-689 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	486.000	454.100	459.159
	690-699 Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	-	-	46.300
	700-709 Betriebliche Steuern	1.600	600	614
	Betriebsaufwand	2.411.300	2.231.600	2.364.232
	Eigenergebnis	-2.410.300	-2.230.600	-2.226.029

Kapitel 02 05
Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
10	540-549 betriebliche Erträge aus Transferleistungen	3.019.700	2.787.100	2.781.200
	544 davon Erträge aus Produktabgeltungen	3.019.700	2.787.100	2.781.200
11	550-559 Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
	Steuererträge und Leistungsabgeltung	3.019.700	2.787.100	2.781.200
12	710-719 Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	609.400	570.300	511.214
13	720-729 Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Leistungstransfers	609.400	570.300	511.214
	Steuer- und Leistungsergebnis	2.410.300	2.216.800	2.269.986
	Verwaltungsergebnis	0	-13.800	43.957
14	560-569 Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
15	570-579 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
	Finanzertrag	0	0	0
16	740-749 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
17	750-769 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Finanzaufwand	0	0	0
	Finanzergebnis	0	0	0
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	-13.800	43.957
18	590-599 Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
	Außerordentlicher Ertrag	0	0	0
19	790-799 Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	-	-	-
	Außerordentlicher Aufwand	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20	580-589 (durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	13.800	41.107
	= Transferzuwendungen	0	13.800	41.107
21	780-789 (durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	8.000
	= Transferzahlungen	0	0	8.000
	= Transferergebnis	0	13.800	33.107
	= Neutrales Ergebnis	0	13.800	33.107
22	770-779 Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
	Jahresergebnis	0	0	77.065

Kapitel 02 05
Hessische Landeszentrale für politische Bildung

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		-	-	-
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		43.700	18.000	35.757
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	43.700	18.000	35.757
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		43.700	18.000	35.757
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	43.700	18.000	35.757
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		43.700	18.000	35.757

Kapitel 02 05
Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Überleitungsrechnung für das Jahr 2004

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	3.019.700	2.787.100	2.781.200
+ Investitionen lt. Finanzplan	43.700	18.000	35.757
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	-	-	-
- Neutrales Ergebnis	-	13.800	33.107
Kameraler Zuschuss	3.063.400	2.791.300	2.783.849

**Kapitel 02 98
Versorgung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

02 98

Versorgung**EINNAHMEN**

Gesamteinnahmen	--	--	--
----------------------------------	----	----	----

AUSGABEN

Die Ansätze der Versorgungsbezüge sind gegenseitig deckungsfähig.

Personalausgaben

431 01 018	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidenten und der Minister	229 200	224 000	245 542
431 02 018	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Ministerpräsidenten und der Minister	--	--	71 432
432 01 018	Allgemeine Versorgung	3 438 900	3 405 300	3 246 358
432 11 018	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der allgemeinen Versorgung	752 900	1 001 700	808 662
461 01 018	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	4 421 000	4 631 000	4 371 994

Kapitel 02 98
Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Abschluss Kapitel 02 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Personalausgaben	4 421 000	4 631 000	4 371 994
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		4 421 000	4 631 000	4 371 994
Zuschuss/Überschuss		-4 421 000	-4 631 000	-4 371 994

Abschluss für den Einzelplan 02

Haushaltsjahr 2004

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten-	-	55.500	-	50.000	105.500
02 02	Hessische Landesvertretung	-	166.000	-	-	166.000
02 03	Statistisches Landesamt	-	224.700	80.000	184.000	488.700
02 05	Landeszentrale für politische Bildung	-	1.000	-	-	1.000
02 98	Versorgung	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	447.200	80.000	234.000	761.200

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
12.280.300	5.805.100	1.075.900	-	7.435.700	53.400	26.650.400	-26.544.900
1.761.300	1.129.000	28.000	-	16.000	24.700	2.959.000	-2.793.000
19.573.100	4.511.200	400	-	1.340.000	93.000	25.517.700	-25.029.000
1.348.300	1.025.900	609.400	-	34.300	23.300	3.041.200	-3.040.200
4.421.000	-	-	-	-	-	4.421.000	-4.421.000
39.384.000	12.471.200	1.713.700	-	8.826.000	194.400	62.589.300	-61.828.100

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2004

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2004 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -					
681 04	Ehrengaben, Ehrensolde und Gratiale	55.200	18.400	18.400	4.600	13.800
685 01	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	7.700	7.700	--	--	--
685 02	Friedensstiftung Monte Sole	25.000	25.000	--	--	--
547 71	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	200.000	200.000	--	--	--
685 71	Zuschüsse des Landes	300.000	300.000	--	--	--
681 80	Zuwendungen, Preisgelder	100.000	100.000	--	--	--
Insgesamt		687.900	651.100	18.400	4.600	13.800

**STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN**

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 01

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 200 EUR.
B 6	(001)	8		Ministerialdirigent/in
B 3	(001)	7		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	7		Ministerialrat/rätin
B 2	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(001)	20		Ministerialrat/rätin
A 15	(001)	15	(16)	Regierungsdirektor/in davon 1 ku nach A 13 höherer Dienst; 4 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(001)	22,50		Regierungsoberrat/rätin davon 7 Stellen für Entsendungen oder Abordnungen von Bediensteten des Landes (Beamte, Richter, Angestellte) oder von Dritten, die Aufgaben des Landes ausführen, zur Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der internationalen Angelegenheiten des Landes. Die Maßnahme muss im Interesse des Landes liegen. Auf den Planstellen dürfen Beschäftigte geführt werden, die länger als 6 Monate entsandt oder abgeordnet werden, bzw. Ersatzkräfte hierfür.
A 13	(001)	7		Regierungsrat/rätin davon 1 kw (Gruppe P 2) und 1 kw für die Inhaberin der vom Kultusministerium umgesetzten Stelle.
A 13	(Z01)	10		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	13		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	7		Amtmann/Amtfrau
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	3		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
A 5	(001)	1		Oberamtsmeister/in
Zusammen		128,50	(127,50)	

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
B 2	(T01)	0,0																	2,0
A 15	(001)	16,0													1,0				15,0
Versch.		111,5																	111,5
Zusammen		127,5													1,0				128,5

Zu Spalte 6: Ersatzstellen für Altersteilzeitkräfte

Zu Spalte 10: Umsetzung einer A 15 BBesG nach Kap. 08 01 - 422 01.

422 41

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(984)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3,50	(4,50)	

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht 2004

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
Außertariflich			
Atl.	(001)	1	
(entsprechend V b BAT)			
Tariflich			
I a	(001)	1	
I b	(001)	2	
II a	(001)	5	(4)
III	(001)	--	(1)
IV a	(001)	6	
davon 1 kw (Sachbearbeitung Referat Z 6)			
IV a	(T01)	1	(--)
IV b	(001)	5,50	(4)
IV b	(T01)	0,50	(--)
V b	(001)	7	(6)
V b	(T01)	1	(--)
V c	(001)	10	(9)
VI b	(001)	32	(33)
VII	(001)	14,50	
VIII	(001)	8,50	
Azubi	(001)	6	
Zusammen		101	(96)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VI bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch											Stellen lt.Haus- halts- plan 2004				
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004			Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(001)	4,0								1,0							5,0	
III	(001)	1,0									1,0						0,0	
IV a	(T01)	0,0			1,0												1,0	
IV b	(T01)	0,0			0,5												0,5	
IV b	(001)	4,0							1,0		0,5						5,5	
V b	(T01)	0,0			1,0												1,0	
V b	(001)	6,0									1,0						7,0	
V c	(001)	9,0							2,0	1,0							10,0	
VI b	(001)	33,0								2,0	1,0						32,0	
Versch.		39,0															39,0	
Zusammen		96,0			2,5				4,0	4,0	2,5						101,0	

Zu Spalte 6: Ersatzstelle für eine Altersteilzeitkraft.

Zu Spalte 10: Umsetzungen (1 Stelle der Verg.Gr. VII BAT und 1,5 Stellen der Verg.Gr. VIII BAT) von Kap. 08 19 bei gleichzeitiger Umwandlung in 0,5 Stellen der Verg.Gr. IV b BAT, 1 Stelle der Verg.Gr. V b BAT und 1 Stelle der Verg.Gr. VI b BAT.

425 41

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht 2004

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
I a	(981)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(5,50)	

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch											Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004			Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
I a	(981)	2,0																	1,0
V b	(972)	0,5																	0,5
V c	(972)	1,0			1,0														2,0
VII	(972)	2,0																	1,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		5,5			1,0														2,5
																			4,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht 2004

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	14	(13)	Arbeiter/in
Arb.	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		15	(13)	

Kapitel 02 01
Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten -

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(T01)	0,0			1,0											1,0		
Arb.	(001)	13,0										1,0				14,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		13,0			1,0							1,0				15,0		

Zu Spalte 6: Ersatzstelle für eine Altersteilzeitkraft.

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Stelle von Kap. 02 05 - 426 01.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

422 41

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(970)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3	(3)	

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht 2004

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	--	(1)	
III	(001)	1		
V b	(001)	3		
V c	(001)	5		
V c	(T01)	1	(--)	
VI b	(001)	6,50	(5,50)	
Zusammen		16,50	(15,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(001)	1,0												1,0			0,0	
V c	(T01)	0,0			1,0												1,0	
V c	(001)	5,0										0,5	0,5				5,0	
VI b	(001)	5,5										1,0					6,5	
Versch.		4,0															4,0	
Zusammen		15,5			1,0							1,5	1,5				16,5	

Zu Spalte 10: Umwandlung einer II a in eine halbe V c und eine VI b.
Umsetzung einer halben V c nach Kap. 03 80 - 425 01.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registrier- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V b	--	--	1,0
VI b	--	--	1,0
VI b	3,0	--	--
Zusammen	3,0	--	2,0

425 73

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
IV b	(001)	1	
V c	(001)	1	
Azubi	(001)	1	(--)
Zusammen		3	(2)

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

425 73

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 73

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Azubi	(001)	0,0											1,0			1,0		
Versch.		2,0														2,0		
Zusammen		2,0											1,0			3,0		

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 02 03 - 425 01.

426 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	2		Arbeiter/in
Arb.	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		4	(2)	

Kapitel 02 02
Hessische Landesvertretung

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(T01)	0,0			2,0												2,0	
Versch.		2,0															2,0	
Zusammen		2,0			2,0												4,0	

426 73

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(001)	2	
Zusammen		2	(2)

Arbeiter/in

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

422 01

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 4	(004)	1		Präsident/in des Hessischen Statistischen Landesamtes Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	8		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	10		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	5		Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	7		Oberinspektor/in
A 9	(001)	4		Inspektor/in
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
Zusammen		49	(49)	

422 41

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht 2004

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	
II a	(001)	6	
III	(001)	11	
IV a	(001)	39	
IV b	(001)	2,50	
V b	(001)	38	
V c	(001)	48,50	
			davon 1 ku nach VIb bei Ausscheiden der StelleninhaberIn.
VI b	(001)	57	
VII	(001)	76,50	
VIII	(001)	--	
Azubi	(001)	12	(13)
Zusammen		290,50	(291,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 02 03
Statistisches Landesamt

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Azubi	(001)	13,0												1,0		12,0		
Versch.		278,5														278,5		
Zusammen		291,5												1,0		290,5		

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 02 02 - 425 73.

426 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht 2004

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(001)	13	Arbeiter/in
Zusammen		13	(13)

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

422 01 STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 3	(011)	1		Direktor/in der Landeszentrale für politische Bildung
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(003)	2		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 15	(001)	1	(2)	Regierungsdirektor/in ku nach A 14
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	1	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin ku nach A 11
A 11	(001)	1		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		8	(8)	

422 01 ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004			Sonstige Verände- rungen 2004				
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12											
A 16	(003)	2,0										1,0		1,0							2,0	
A 15	(001)	2,0																				1,0
A 13	(001)	0,0							1,0													1,0
Versch.		4,0																				4,0
Zusammen		8,0							1,0	1,0		1,0		1,0								8,0

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Stelle der Verg.Gr. II a BAT von Kap. 08 19 bei gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 16.

Kapitel 02 05
Landeszentrale für politische Bildung

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht 2004

Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	2	davon 1 kw
II a	(001)	2	
III	(001)	2	
IV a	(001)	1	
IV b	(001)	1	
V b	(001)	2,50	
V c	(001)	4,50	
VI b	(001)	2	
Zusammen		17	(17)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

426 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht 2004

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(001)	--	(1) Arbeiter/in
Zusammen		--	(1)

